

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 164.

Montag den 20. Juli 1896.

(3107a) 2—1 8. 2280.

Rathsscretärstelle

beim l. l. Landesgerichte in Laibach.

Gesuche

bis 1. August 1896

beim Landesgerichtspräsidium in Laibach.

Laibach am 16. Juli 1896.

(3041) 3—3 8. 1115 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der neu zu eröffnenden einklassigen Volksschule in St. Leonhard bei Bischofslack gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den Bezugslinien der vierten Gehaltsschasse und Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Bezeichnung.

Gesuche um diese Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Wege

bis 31. Juli 1. J.

hieramt einzubringen.

R. l. Bezirksschulrat Kraiburg am 9ten

Juli 1896.

(3013) 3—2 Nr. 25.703.

Postexpedienten-Stelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postexpedientenstelle beim l. l. Postamte in Trebelno wird hiermit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bezuglinien bestehen in der Jahresbestallung von 150 fl., in dem Amtspauschale von 40 fl. und in einem Botengangspauschale jährlicher 120 fl. für die Bevorzugung der täglich einmaligen Fußbotenpost zum Postamte Nassensuhs.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluß eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 200 fl.

Gesuche sind

innen drei Wochen bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

In den Gesuchen ist auch die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in Trebelno auch den Telegraphendienst gegen die hiefür festgelegten Bezugslinien zu übernehmen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigelegt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über die österreichische Staatsbürgerschaft, das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers, dann über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten, günstig gelegenen, sowie feuer- und einbruchsicherem Locales enthalten müssen.

Sollte diese Postexpedientenstelle einem zur persönlichen Ausübung des Postdienstes nicht befähigten Bewerber verliehen werden, so hätte sich derselbe vor dem Dienstantritte den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich diesfalls einer Prüfung zu unterziehen. In Ermangelung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrag die Ausübung der Postmanipulation nur von einer hierzu befähigten und beeideten Arbeitskraft (Postexpeditor oder Postexpeditör) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 4% Verzinsung oder hypothekarisch oder in Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der l. l. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

R. l. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 7. Juli 1896.

(3034) 3—2 8. 1498.

Kundmachung

der l. l. Steuer-Local-Commission Laibach wegen Überreichung der Haushaltserklärungen und Haushalt-Bekanntnisse des Jahres 1896 befuß der Steuerbemessung für das Jahr 1897.

Befuß der Steuerbemessung der Haushaltsteuer für das Jahr 1897 sind von den Haushaltsgremien in der Stadt Laibach und in den Vororten die vorgeschriebenen Haushaltserklärungen und Zins-ertragsbekanntnisse längstens

bis Ende August 1. J.

bei der l. l. Steuer-Local-Commission in Laibach zu überreichen.

Dieselben sind genau nach der Belehrung vom 26. Juni 1820 — Prov. Ges. Sammlung, Jahrgang 1821, S. 337 — zu verfassen.

Hiezu wird bemerkt, daß auch die zu einem Hause gehörigen vermieteten Hörsäume, Portale etc., Objekte der Haushaltsteuer bilden.

In die Zinsbekanntnisse sind jene Zinsbeträge einzufüllen, welche für jedes der vier Quartale vom 1. November 1895 bis Ende October 1896 bedungen wurden, und sind nach Vorschrift der §§ 15 und 16 der erwähnten Belehrung auch alle nebstdem barem Mietzins allenfalls bedeugenden Nebenleistungen, als: Arbeit und Naturalgaben, Beiträge zu den Steuern, zu Umlagen, zu Reparaturkosten u. dgl. in Aufschlag zu bringen.

Die von den Haushaltshütern selbst benützten, oder unverwandten, Haushaltsgremien zc. überlassenen Wohnungen sind mit den Mietzinsen der übrigen Wohnungen desselben oder der nächbarlichen Häuser in ein richtiges Ebenmaß zu setzen, d. i. mit jenen Zinsbeträgen einzubekennen, welche für dieselben von fremden Parteien erzielt werden können oder früher wirklich bezahlt wurden.

Die eingestellten Mietzinsen müssen bezüglich der Richtigkeit von den betreffenden Wohngremien durch ihre Namensbestätigung bestätigt werden, wobei ausdrücklich erinnert wird, daß diese im Falle der Bestätigung einer unrichtigen Zinsangabe ebenfalls einer Strafe unterliegen.

Die Zinswertbeträge sind auch für leerstehende Wohnungen anzusehen. Für solche erfolgt jedoch die verhältnismäßige Steuerabschreibung, wenn die vorgeschriebene Leerstehungsanzeige abgesondert binnen 14 Tagen, vom Tage der Leerstehung, beziehungsweise vom Aufhören des Zinsbezuges an gerechnet, eingebracht war oder wird. In der selben Frist sind aber auch die Anzeigen über Wiedervermietungen oder Wiederbenützungen einzubringen.

Das Nichteinbekennen eines aus der Vermietung von Haushaltsgremien bezogenen Zinses bildet auch dann eine strafbare Zinsverheimlichung, wenn Haushaltsgremien als in der Benutzung des Eigentümers stehend angegeben, dabei aber an sogenannte Asiergremien vermietet werden.

Für die Richtigkeit der Bekanntnisse sind die Haushaltshüter oder die nach § 28 der Belehrung vom 26. Juni 1820

zu deren Einbringung verpflichteten verantwortlich, und mindestens Bekanntnis vom Haushaltshüter, beziehungsweise sämtlichen Mit-Haushaltshütern, oder dessen, beziehungsweise deren Vertreter, der sich hinsichtlich jeder einzelnen Zinsfassion mit einer eigenen zu diesem Zwecke ausgestellten, der Fassion beizuschließenden Vollmacht auszuweisen hat, in der durch die §§ 27 und 28 der citierten Belehrung angeordneten Weise eigenhändig (nicht etwa bloß mit einem Stampfliedabdruck des Namens) unterschrieben sein.

Auf dem Titelblatte des Zins-ertragsbekanntnisses ist der Name des betreffenden Haushaltshüters anzugeben.

Mit vorliegender Kundmachung sind sämtliche Haushaltshüter befreit worden, und haben sich diejenigen, die solche nicht erhalten haben sollten, hieramt darum zu melden.

R. l. Steuer-Local-Commission

Laibach am 8. Juli 1896.

St. 1498.

Razglasilo

c. kr. davčne krajne komisije v Ljubljani

radi vročitve hišnih opisov in najemninskih napovedeb za leto 1896. Gledé na odmerjenje davka za 1. 1897.

Za odmerjenje hišne najmarine za 1897. leto se imajo predpisani popisi hiš in napovedi o najemninskem dohodku vložiti najkasneje

do konca avgusta t. l.

pri o. kr. davčni krajni komisiji v Ljubljani.

Spisjejo naj se natanko po določilih poduka z dné 26. junija 1820, — zbirka deželn. zakonov leta 1821, stran 337.

Pripominja se, da so tudi k hiši spadajoča dvorišča, veže i. t. d., predmet hišne najmarine.

V napovedi o najemnini se imajo vstaviti oni najemninski zneski, kateri so bili pogojeni za vsako četrletje, od 1. novembra 1895. l. do zadnjega oktobra 1896. 1.

Po predpisu §§ 15. in 16. prej omenjenega poduka se morajo poleg najemnini v gotovini v poštov je mati tudi vsakoršne pogojene postranske dajatve, kakor: delo in dajatve v naturi, prispevki k davku, k prikladam, doneški za poprave i. t. d.

Ona stanovanja, katera hišni lastniki sami uporabljajo, ali sorodnikom, hišnikom i. t. d. v porabo prepuščajo, se imajo primerjati z najemnino drugih stanovanj iste, ali sosednih hiš, to se pravi, v onih najemninskih zneskih napovedati, kateri bi se dobili od tuhih strank, ali pa so se prej res dobivali.

Da so vpisane najemnische resnične, potrditi morajo določeni najemniki stanovanj z lastnim podpisom. Izrečeno se še opominja, da so tudi najemniki kazni podvrženi, ako bi neresnično napoved kot resnično potrdili.

Vrednost najemnini se ima vplati tudi za prazna stanovanja.

Vendar se zanje primerni dake odpisje, ako se je tekom 14 dni, odkar se je stanovanje izpraznilo, odnosno odkar se je nehalo najemnino dobivati, naznanilo, da je stanovanje prazno. V istem obroku je vložiti tudi naznanila, da so se stanovanja zopet oddala v najem ali vzel v porabo.

Ako se ni napovedala najemnina od v najem oddanih hišnih delov, smatra se tudi tedaj kot kaznjiva zatajba najemnine, kadar se je naznanilo, da so hišni deli v porablastnikovi, dočim so se oddali v najem takozvanim podnajemnikom.

Za resnične napovedi odgovorni so hišni lastniki, ali oni, ki so po § 28. poduka z dné 26. junija 1820 zavezani vložiti napovedi. Tudi mora vsako napoved v smislu dolöčil § 27. in 28. navedenega poduka lastnoročno (ne pa morebiti le s stampiljo imena) podpisati lastnik hiše, oziroma vsi lastniki, ali njegov, oziroma njihov namestnik, kateri se ima gledé vsake napovedi posebej izkazati z izrečno v ta namen podjetijem pooblastilom. To pooblastilo je priložiti določeni napovedi.

Na naslovnom listu napovedi o najemninskem dohodku je zaznamovati ime hišnega lastnika.

Predstojede naznanilo razdelilo se je mej vse hišne lastnike; ako bi ga kateri ne bil dobil, zglašaj naj se radi njega pri podpisem uradu.

C. kr. davčna krajna komisija.

V Ljubljani dne 8. Julija 1896.

(3061) 3—2 8. 418 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Petič ist mit Beginn des Schuljahres 1896/97 die Stelle des Lehrers und Leiters mit den Bezugslinien der IV. Gehaltsschasse, der Funktionszulage jährlicher 30 fl. und dem Genuss der Naturalwohnung definitiv, eventuell auch provisorisch zu besetzen.

Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 31. Juli 1896 hieramt einzubringen.

R. l. Bezirksschulrat Stein am 12. Juli 1896.

(3026) 3—2

8. 802.

Lehrstellausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Aušijske bei Podnari ist die Lehr- und Leiterstelle mit den Bezugslinien der vierten Gehaltsschasse und Naturalwohnung definitiv, eventuell auch provisorisch zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege hieramt einzubringen.

R. l. Bezirksschulrat Radmannsdorf am 10. Juli 1896.

Anzeigeslafft.

(3043) 3—2

St. 3656.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu daje na znanje, da se je na prošnjo Jožefa Lindiča iz Otavnika proti začuščini Apolonije Vene iz Velike Strme v izterjanje terjatve 30 in 50 gld. s pr. iz razsodb dne 31. maja 1895, st. 3303 in 3304, dovolila izvršilna dražba na 2953 gld. 20 kr. cenjenih nepremakljivih posestev vlož. št. 69, 537 in 544 zemljiske knjige kat. obč. Jelševc.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, prvi na

12. avgusta

in drugi na

16. septembra 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne,

pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 8. julija 1896.

(3016) 3—2 St. 4666.

Oklic.

V izvršilni zadavi Marije Resman in Franceta Lebarja kot varuha nedl. Marije Resman iz Smokuča (po dr. Vilfanu) proti Antonu Torkarju iz

Zasipa zaradi 400 gld. s pr. postavil se je neznano kje bivajoči tabularni upnici Ursi Prešern od Sv. Valburge gosp. Vinko Hudovernik v Radovljici kuratorjem ad actum ter se mu vročil tusodni odlok z dne 10. junija 1896, st. 3937.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 7. julija 1896.

(2964) 3—2 St. 3232.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Marija Topolsek iz Rov je proti Jožefu Topolsekmu iz Rov tožbo de praes. 30. maja 1896, st. 3232, zaradi plačila 104 gld. pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva sedaj toženec, se mu je na njegovo skodo in njegove troske za pravdno reč Anton Mrva, posestnik na Vačah, skrbnikom postavljal in se dan za obravnavo določil na

19. avgusta 1896, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

To se tožencu v to svrhu naznača, da si bode mogel o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper to tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji

(2845) 3-2 St. 4126 do 4169.
Oklic.

Radi izbrisala za staranih, odnosno
plačanih terjatev vložili so tožbe
27. junija 1896:

- 1.) Jurij Oblak iz Podgore št. 9;
- 2.) Tomaž Pivk iz Fužin št. 8;
- 3.) Marjana Remic iz Fužin št. 3;
- 4.) Jurij Kokelj iz Trbiže št. 10;
- 5.) Pavl Čadež iz Podgore št. 2;
- 6.) Franc Mur iz Podgore št. 3;
- 7.) ned. Jakob, Neža, Šimen in Lorenc Goličič iz Fužin št. 13 (po va-
ruštvu);
- 8.) Gašper Čerin iz Davče št. 9;
- 9.) Matevž Peternel iz Davče št. 8;
- 10.) Agata Jelovčan iz Leskovice št. 23;
- 11.) Martin Primožič > > > 24;
- 12.) Franc Kejzar iz Davče št. 4;
- 13.) Janez Mlakar iz Studora št. 10;
- 14.) Andrej Peternel iz Tičjegabrdna št. 7;
- 15.) Jernej Mezek iz Studora št. 2;
- 16.) Pavl Sturm iz Tičjegabrdna št. 5;
- 17.) Janez Mazgon iz Tičjegabrdna št. 8;
- 18.) Valentin Mlakar iz Novin št. 5;
- 19.) Janez Mezek iz Debeni št. 1;
- 20.) Jakob Potočnik iz Robidence št. 6;
- 21.) Martin Miklavčič iz Debeni št. 5/6;
- 22.) Andrej Šubic iz Debeni št. 7;
- 23.) Janez Uršič iz Tičjegabrdna št. 1/2;
- 24.) > > > > >
- 25.) Tomaž Mohorič iz Krnic št. 1;
- 26.) Jera Peternel, rojena Miklavčič, iz
Krnic št. 8;
- 27.) Franc Peternel iz Leskovice št. 4;
- 28.) Matevž Mihelič > > > 6;
- 29.) Matija Peternel > > > 8;
- 30.) Blaž Bizjak iz Studora št. 1;
- 31.) Jakob Godec iz Lazov št. 8;
- 32.) Tomaž Dolinar iz Lazov št. 7;
- 33.) Florian Valentincič iz Lazov št. 3/4;
- 34.) Jakob Miklavčič iz Lajš št. 1;
- 35.) Jurij Eržen iz Kopačnice št. 13/17;
- 36.) Janez Primožič iz Kopačnice št. 10;
- 37.) Tomaž Spik > > > 9;
- 38.) Anton Miklavčič iz > > 3;
- 39.) Anton Oblak iz Žirovskiegavrha
št. Vrban št. 20/31;
- 40.) Matija Benediževič iz Čabrač št. 12;
- 41.) Miha Primožič iz Hotavelj št. 2;
- 42.) Tomaž Keržišnik iz Podobenega
št. 1;
- 43.) Peter Čemažar iz Selc št. 36;
- 44.) Liza Jauh iz Škofjeloke št. 9;

ad 1 Maruši Dolinar in nje možu, Gašperju Kržišnik, Mihaelu Bajt, Stefanu Kalan, Janezu Maček, Matiji Oblak, Mariji Dolinar, Ignaciju Ferlan, Jakobu Demšar, Matiji Bergant, Mici Kranc, Martinu Oblak, Jerneju Mur, Gregorju Justin in Andreju Oblak pr. 2 à 420 gld., 210 gld., 40 gld., 17 gld. 40 kr., 30 gld., 200 gld., 100 gld., 10 gld., 97 gld. 14 kr., 21 gld. 44 kr., 33 gld., 2 à 150 gld., 40 gld., 250 gld.;

2 Neži, Mici in Pavlu Pivk iz Fužin pr. 3 à 13 gld.;

3 Špeli Remic, roj. Kalan, iz Fužin, Martinu Kumer in Jakobu Bašelj iz Stareoselice pr. 187 gld., 15 gld. 45 kr., 60 gld., 100 gld.;

4 Jakobu in Maruši Leskovec, Josifu, Blažu, Marjani in Barbijo Kokelj iz Trbiče pr. 75 gld., 200 gld., 4 à 10 gld.;

5 Jerneju, Maruši, Janezu, Juriju, Valentini, Antonu, Ignaciju in Maruši Remic, Matiji, Ursi in Ani Čadež iz Terbiče pr. 2 à 75 gld., 6 à 3 gld., 200 gld.;

6 Janezu, Matiji, Ursi, Špeli, Heleni Jelovčan, Ursi udovi Jelovčan, Heleni in Jerneju Kosir ter Jeri Kosir iz Podgore pr. 5 à 4 gld., 20 gld., 30 gld., 100 gld.;

7 Maruši in Vrbanu Goličič iz Fužin pr. 2 à 30 gld.;

8 Gasparju Derlink, Valentini Wrejc, Lorenco Wrejc in njega ženi, Ursi Wric, roj. Strempfl, iz Davče pr. 85 gld., 20 gld., 30 gld., 80 gld.;

9 Ursi Derlink, rojeni Primožič, Katri Derling, roj. Kenda, Matevžu in Katri Derling, vsi iz

Davče, pr. 50 gld., 40 gld.,
20 gld., 30 gld.;

ad 10 Magdaleni Jelovčan in Mariji Dolenc iz Leskovice pr. 40 gld., 100 gld.;

- » 11 Martinu in Mici Primožič tam 30 gld., 100 gld.;
- » 12 Lizi Kejzar, roj. Lesjak, Gregorju in Lizi Kejzar iz Davče pr. 2 à 40 gld., 30 gld.;
- » 13 Mariji Sturm, rojeni Lesjak, iz Studora, Martinu Jelovčan iz Leskovice, Gregorju, Mini in Jerneju Sturm iz Studora, Ignaciju Čadež iz Srednjevasi in Gregorju Potočnik iz Gor. Novakov pr. 300 gld., 31 gld., 20 gld., 160 gld., 75 gld., 2 à 5 gld., 100 gld.;
- » 14 Jeri Mazgon, roj. Peternel, iz Tičegabrdna, Gašperju Kržišnik iz Trate, Jožefu, Janezu, Francetu, Marjani in Jeri Mazgon ter Mici Peternel iz Tičegabrdna pr. 453 gld., 20 kr., 68 gld., 45 kr., 130 gld., 50 gld., 10 gld., 3 à 5 gld., 75 gld., 50 gld., 120 gld.;
- » 15 Šimnu, Jakobu, Juriju, Ursi in Lizi Jereb iz Studora pr. 5 à 7 gld. 28 kr.;
- » 16 Antonu Klemenčič in Lizi Sturm, roj. Mezek, iz Tičegabrdna pr. 70 gld., 300 gld., 100 gld.;
- » 17 Luki in Mici Mrovlja in Jeri Podobnik iz Tičegabrdna pr. 75 gld., 280 gld., 140 gld.;
- » 18 Tomažu in Mini Mlakar, Gregorju in Neži Peternel ter Marjani Mlakar iz Novin pr. 2 à 75 gld., 400 gld., 100 gld.;
- » 19 Maruši Bizjak iz Srednjevasi, Antonu, Juriju in Katri Steržinar iz Debeni pr. 350 gld., 100 gld., 150 gld., 50 gld.;
- » 20 Antonu Šraj, Janezu, Jerneju, Martinu, Jeri in Neži Potočnik, Janezu Potočnik in njega ženi iz Robidnice pr. 200 gld., 5 à 85 gld., 75 gld.;
- » 21 Jerneju Klemenčič iz Debeni, Ulrihu Podobnik iz Kopačnice in Juriju Mihelič iz Studora pr. 2 à 20 gld., 100 gld.;
- » 22 Matevžu, Luki, Markotu in Mici Subic iz Debeni pr. 3 à 50 gld., 30 gld.;
- » 23 Vrbanu, Andreju, Antonu, Mini, Maruši, Ani in Neži Mihelič, Blažu Uršič in njega ženi, Mariji Kristan iz Tičegabrdna pr. 50 gld., 6 à 30 gld., 75 gld., 35 gld.;
- » 24 Andreju Peternel iz Podpleč, neznano kje sedaj, pr. 25 gld. 70 kr.;
- » 25 Jožefu Kumer, Andreju, Jeri in Heleni Mohorič iz Leskovice pr. 34 gld., 30 gld., 200 gld.;
- » 26 Apoloniji Miklavč, roj. Primožič, Mihi, Janezu in Mici Obed iz Krnic pr. 30 gld., 3 à 15 gld.;
- » 27 Ignaciju, Mici, Pavlu in Maruši Tušek iz Leskovice pr. 2 à 30 gld.;
- » 28 Juriju in Mici Miklavč, Janezu Jurančič iz Leskovice pr. 30 gld., 200 gld., 12 gld. 60 kr.;
- » 29 Lorencu, Maruši, Katri, Uršuli in Jakobu Potočnik iz Leskovice pr. 30 gld., 2 à 50 gld., 60 gld.;
- » 30 Blažu, Šimnu, Urši, Ani Bohinc, Štefanu Bohinc ter njega ženi, Amaliji, Rezi in Mariji Bohinc, rojeni Mezek, iz Studenca pr. 4 à 12 gld., 30 gld., 5 gld., 2 à 10 gld.;
- » 31 Matevžu, Mici, Ani, Maruši in Boštjanu Bizjak iz Lazov pr. 15 gld., 3 à 10 gld., 20 gld.;
- » 32 Gregorju in Mici Dolinar iz Lazov pr. 20 gld., 50 gld.;
- » 33 Mici Jelovčan, roj. Peternel, iz Lazov, Jakobu Potočnik iz Leskovice, Luki in Mici Jelovčan, Jerneju, Jožefu in Juriju Jelovčan iz Lazov pr.

500 gld., 75 gld., 3 à 15 gld.,
 100 gld.;
 ad 34 Luki, Štefanu in Marjani Mi-
 klavč in Mariji Miklavč, rojeni
 Jelovčan, iz Lajš pr. 2 à 30 gld.,
 2 à 45 gld. 32½ kr., 91 gld.
 5 kr., 300 gld.;
 » 35 Gregorju, Jakobu, Petru, Ursi
 in Lizi Eržen, Janezu Podobnik,
 Jerneju, Mariji in Jeri Eržen
 iz Kopačnice in Gašperju Ko-
 vacig od Sv. Lucije pr. 5 à
 20 gld., 60 gld., 75 gld., 80 gld.,
 492 gld.;
 » 36 Tomažu, Mici in Gregorju Do-
 lenc ter Mariji Kavčič iz Ko-
 pačnice pr. 3 à 20 gld., 130 gld.,
 25 gld. 87½ kr.;
 » 37 Ursi, Mici, Neži, Jeri Govekar,
 Janezu Govekar in njega ženi-
 ter Heleni Govekar iz Kopač-
 nice pr. 5 à 30 gld., 188 gld.
 37 kr., 63 gld. 53½ kr.;
 » 38 Neži Klemenčič, rojeni Lunar,
 Neži Lunar, Vrbanu in Šimnu
 Klemenčič iz Kopačnice pr.
 20 gld., 16 gld., 2 à 70 gld.;
 » 39 Tomažu Žust, Janezu Omejc,
 Janezu, Mihi, Marusi in Ani
 Oblak, Mici in Mini Potočnik,
 Janezu Demšar in Janezu
 Omejc, vsi iz Žirovskiegavrh
 pr. 51 gld., 70 gld., 143 gld.
 41 kr., 75 gld., 100 gld., 2 à
 30 gld., 200 gld., 300 gld.;
 » 40 Urši in Marusi Medižovec iz
 Čabrač pr. 92 gld. 31 kr., 120 gld.;
 » 41 Andreju, Mici in Šimnu Jesenk
 iz Hotavelj pr. 30 gld., 40 gld.;
 » 42 Mici Gartner, roj. Stibelj, Ig-
 naciju in Heleni Stibelj, Urši
 Stibelj, roj. Fortuna, iz Podobe-
 nega, Juriju Peternež iz Vovče
 in Jožefu Pintar iz Dolencic
 Šimnu Potočnik iz Poljan in
 Janezu Jeraša iz Podobenega
 pr. 4 à 100 gld., 75 gld., 150 gld.
 50 gld.;
 » 43 Mici, Lizi in Mini Podrekar iz
 Selc pr. 3 à 50 gld.;
 » 44 Heleni Vodnik iz Škoſjeloke
 sedaj neznano kje, pr. 64 gld.
 8 kr. — in njih neznanim
 pravnim naslednikom.
 Toženim postavili so se skrbnikom
 na čin ad 1 do 38 Andrej Telban iz
 Savoden, ad 39 do 41 Andrej Šraj
 iz Gorenjevasi, ad 42 Jožef Mrak iz
 Vovče, ad 43 Franc Šlibar iz Selc
 ad 44 Ivan Kajba iz Škoſjeloke, in
 jim dostavili prepisi tožeb, vsled ka-
 terih se je odredil narok v skrajšane
 razprave na
 4. avgusta 1896
 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču
 z navajanjem na § 18. skr. post. in
 § 391. o. s. r.
 C. kr. okrajno sodišče Škoſjaloka
 dne 27. junija 1896.
 (2982) 3—2 St. 8149.
Oznanilo.
(Št. 17 iz 1. 1896.)
Tožbe.
 1.) Zapusčini po umrlemu Fran-
 cetu Penca iz Novega Mesta; 2.) Ja-
 nezu Mauserju iz Petan; 3.) Andreju Aš-
 iz Trate; 4.) Jožefu Papežu iz Stermca;
 5.) Jeri Krivec, rojeni Berus, iz Udje
 Vasi; 6.) Matiji Jankelju iz Jablan;
 7.) Mariji Plave iz Podgore in 8.)
 Janezu Springerju iz Podgore in njih
 neznanim naslednikom se naznana-
 da so pri tem sodišči vložili tožbe
 ad 1 France Granda iz Novega Mesta
 (po dr. Slancu) pcto. 27 gld. 97 kr.
 c. s. c., potem pcto. priposestovanje
 zemljišč c. s. c.; ad 2 Janez Jenič iz
 Koroške Vasi vlož. st. 151 kat. obč.
 Stranska Vas; ad 3 France Fifolt iz
 Drenja vlož. st. 121 kat. obč. Gorenje-
 Polje; ad 4 Mica Smole iz Strmca
 vlož. st. 79 in 373 kat. občine Bela
 Cerkev; ad 5 Terezija Starič iz Udje
 Vasi vlož. st. 301 kat. obč. Hmelčič;
 ad 6 Marija Klančar iz Gorenjeve-
 Podboršta vlož. st. 356 kat. obč. Golo
 binjek; ad 7 in 8 Anton Uhernik iz

Podgore, ad 7 vlož. št. 393 in ad 8
vlož. št. 392 kat. obč. Prečna, ter se
je v svrhu obravnav določil glede
vseh tožb narok na

30. julija 1896

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18 sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim gospod Karol Zupančič iz Novega Mesta kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v smislu § 391. o. s. r. obveščajo.

C. kr. m. del. okrajno sodišče v
Novem Mestu dne 8. julija 1896.

(2900) 3—2 Št. 1780.

Oklice izvrsne zemljisce ne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini
daje na znanje:

Na prošnjo Jožeta Jeraja (po gosp. c. kr. notarju St. Pirnatu) dovoljuje se izvršilna dražba Franc Štrekelj-novih, sodno na 3860 gld. cenjenih zemljišč pod vlož. st. 15 in 137 kat. obč. Prapreče.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

20. avgusta
in drugi na
24. septembra 1896

24. septembra 1896,
obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
zemljišče pri prvem roku le za ali čez
cenitveno vrednost, pri drugem roku
pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varčino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini
dne 12. maja 1896.

(2861) 3—2 St. 3940.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Derganca iz Vavpče Vasi proti Ani Vertin iz Vrtače v izterianje teriatve

12 gld. 59 kr. s pr. z odlokom z dne 17. junija 1896, st. 3940, dovolila izvršilna dražba na 180 gld. cjenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 953 zemljiške knjige kat. obč. Semič.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

26. septembra 1896,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri prvem roku le za ali
nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa
tudi pod njo oddale.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vnogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne
17. junija 1896.

(2933) 3-2 St. 12.064.

Razglas.

tožbe Uršule Štrukelj, prej vdove Korošec, posestnice iz Ustja št. 58, proti Mariji Mihelič in Mihi Smole, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom (po kuratorju ad actum), zaradi pripoznanja zastaranja pri zemljisu vlož. st. 242 ad Iska Vas vknjiženih terjatev poto. 62 gld. 50 kr. in 59 gld. de praes. 18. junija 1896, st. 12.064, slednjim postavil gospod Jakob Jakelj iz Zgor. Iga skrbnikom na čin in da se je za sumarno razmerje doležil dan pa

pravo določil dan na
18. septembra 1896

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani, dan 12. junija 1886.

z Ljubljani dne 19. junija 1896.

Für August-Termin zu vermieten:

Ein Zimmer

mit einem Vorzimmer, mit oder ohne Möbel.

Anzufragen: Zois-Strasse Nr. 2,
I. Stock, rechts. (3108) 3-2

Ein schön möbliertes, freundliches

Monatzimmer

gassenseitig, ist zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3089) 3-2

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbstbefleckung (Onanie) und geheimen Ausschweifungen ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewährung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.

Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Lehrerungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung. (3369) 36-35

Gemischtwaren-Geschäft.

Ein größeres, altrenommiertes, im besten Betriebe stehendes, gut eingerichtetes, am schönsten Posten befindliches Gemischtwarengeschäft in einem größeren Orte Unterkraints, nahe der Bahn, ist wegen Kränklichkeit des Eigentümers unter sehr günstigen Bedingungen abzugeben.

Zwei junge, unternehmungslustige Commis haben den Vorzug.

Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (2946) 6-6

Sparsame Damen

bestellen sich nur die echten, in Originalcartons verpackten amerikanischen Pflanzenfasern-

Gesundheits-Mieder

da dieselben nie brechen, den Körper nicht drücken und eine tadellose Blüste bilden, zu folgenden Preisen:

Hausmieder
in der Weite 46-70 cm fl. 1.20,
, , 70-90 , , 1.40,**Stefanieform**
in der Weite 46-70 cm fl. 2.20,
, , 70-90 , , 2.50.

Echt zu haben nur bei

C. J. Hamann,

Rathausplatz 8, Laibach.

Ausser obigen Miedern halte ich großen Vorrath von den besten

In- und Ausländer-

Geradehaltern und Miedern

für Frauen und Mädchen.

Auch besorge ich die Anfertigung aller Arten Mieder und Geradehalter nach Mass und übernehme schadhaft gewordene Mieder zur Reparatur.

Alles in kürzester Zeit und billigst.

Hochachtend

(4984) 60-37 **C. J. Hamann.**

(3014) 3-2 St. 2453.

Oklic.

V izvršilni zadevi Ludovika Ševarja iz Nove Vasi določila se je izvršilna prodaja zemljišča Franceta Žejna iz Budanj, vpisanega v vlogi st. 590 kat. občine Vrhopolje v cenilni vrednosti 180 gld. na

25. avgusta in na

25. septembra 1896, vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči.

Cenilni zapisnik in dotični dražbeni pogoji so na razpolago pri sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 7. junija 1896.

Zwei Wohnungen

(2936) in Udmat unter der St. Martinstrasse 3-3

bestehend aus je zwei Zimmern, Küche und Keller, sind an ruhige, kinderlose Parteien mit 1. August zu vermieten.

Anzufragen bei **Adolf Hauptmann, St. Martinstrasse.**

(2909) 3-2 Nr. 3880, 3965, 4060.

Curatorsbestellungen.

Ueber die Klagen:

1.) des Johann Gamilev von Sanct Ulrichsberg gegen Ursula und Theresia Gamilev unbekannter Aufenthaltes peto. Löschungserklärung f. A.;

2.) der Maria Pušavc von Primstau, jetzt in St. Georgen, gegen Franz Furlan unbekannter Aufenthaltes peto. Anerkennung der Löschungserklärung f. A.;

3.) der Maria Bizjak gegen Johann Bizjak, beide von Freithof, peto. 174 fl. f. A. — ist der Tag zur Verhandlung auf den

4. August 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts bestimmt und den unbekannt wo befindlichen Geplagten, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern

ad I. Andreas Pavlen von Birkisch; ad II. und III. Johann Gabret von Freithof zum Curator ad actum bestellt worden.

R. l. Bezirksgericht Kraiburg am 27. Juni 1896.

(2940) 3-3 St. 2285.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Ogrinca iz Grahovega proti Mariji Krašovec iz Grahovega v izjanje terjatve 220 gld. s pr. iz not. dolž. pisma z dne 4. novembra 1888 dovolila izvršilna dražba na 275 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 347 zemljiške knjige kat. obč. Grahovo.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

4. avgusta in na

4. septembra 1896, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči v Cirknici s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v nadvnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici dne 26. junija 1896.

(2958) 3-2 St. 2165.

Oklic.

Na prošnjo Antona Boleta dovoljuje se izvršilna dražba Blaž Marinčevica, sodno na 950 gld. cenjenega zemljišča vložna st. 59 kat. občine Razdro.

Za to se določujeta dva dražbeni dneva, na

8. avgusta in na

5. septembra 1896, vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 22. junija 1896.

(2914) 3-2 Nr. 4673.

Erec. Realitäten - Versteigerung.

Vom l. l. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kafesch von Banjaluka (durch Herrn Dr. Gölf von Gottschee) die executive Versteigerung der der Agnes Hajda in Wien, Hernals Gilmgasse Nr. 7, gehörigen, gerichtlich auf 195 fl. 90 kr. geschätzten Realität sub Einl. B. 60 ad Skril vor kommend bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. August

und die zweite auf den

16. September 1896, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Bügehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Gottschee am 16. Juni 1896.

(3018) 3-2 St. 4433.

Oklic.

Naznanja se, da se je v pravdi Matevža Pogačnika iz Zabreznice (po dr. Vilfanu) proti Janezu Derniču iz Doslovič zaradi 21 gld. 72 kr. s pr. neznano kje bivajočemu tožencu za to pravno reč gospod Vinko Hudovernik iz Radovljice skrbnikom postavljal in se na tožbo de praes. 11ega maja 1896, st. 3337, določil za malotno razpravo narok na

14. avgusta 1896 ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 1. julija 1896.

(2915) 3-2 Nr. 5017.

Erec. Realitäten - Versteigerung.

Vom l. l. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ilijas Berlincic von Bojance Nr. 33 die executive Versteigerung der dem Johann Stiene von Zwischlern gehörigen, gerichtlich auf 432 fl. geschätzten Realitätenhälfte, sub Einlage B. 102 ad Catastralgemeinde Sele vor kommend bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

19. August

und die zweite auf den

16. September 1896, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Bügehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gottscche am 24. Juni 1896.

I. Grazer Internationales Central-Stellen- u. Vermittlungsbureau**L. v. Schönhofer**

Graz, Sporgasse 7

empfiehlt sich zur prompten und besten Besorgung von Dienstpersonal jeder Kategorie. — In Vormerkung stehen nur empfehlungswürdige dienstsuchende Personen und werden solche auch weiter in Vormerkung genommen. (312)

Schöne, noch harte

Reine Claudi

(Ringlotten)

(3109) kaufen 2-

Aug. Tschinkel Söhne

Laibach.

Wiener

Stefanie-Mieder

mit Fischbein, sehr dauerhaft

Hausmieder

(Pflanzendrah)

Corset-Schützer**Damen- und Kinder-Strümpfe**

schein und zu billigsten Preisen

(1007) 17 empfiehlt

Karl Recknagel

Apotheke Trnkóczy, Wien V.

Dr. Otto v. Trnkóczy's

Malaga**mit China u. Eisen.**

(Malaga 225 gr. — Cort Chin. 7 gr. —

Tinct. Malat. ferri 25 gr.)

Seit 20 Jahren bei blutarmen schwachen, blassen, schmächtigen Erwachsenen und Kindern als leicht verdauliches China-Eisep Präparat erprobt. (2482) 7

Zu haben in der

Apotheke Trnkóczy

neben dem Rathause in Laibach.

Täglicher Postversandt.

1 Flacon 75 kr.

Apotheke Trnkóczy in Graz

(3042) 3-2 St. 351

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Moknogu daje na znanje:

Na prošnjo dr. Karola Slanca, vvetnika v Rudolfovem, dovoljuje izvršilna dražba Jožef Zamidor sodno na 475 gld. cenjenega zemljišča vložek st. 379 kat. občine Pijavci, Pijavci.

Za to se določujeta dva dražbeni dnevi, prvi na

12. avgusta

in drugi na

16. septembra 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi st. 2 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi

to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Moknogu dne 30. junija 1896.